

## 12. Mai 2013 / TSG I gegen TSV Marktzeuln

2: 1 (1 : 0)

Die TSG konnte mit einem 2:1 - Heimerfolg gegen die Gäste vom TSV Marktzeuln den sechsten Sieg in Serie einfahren. Die Jungs um Trainer Mnich hatten hierbei jedoch gegen den unbequemen Gegner mehr Arbeit, als ihnen lieb sein konnte, obwohl die Gäste fast die gesamte 2. Halbzeit in Unterzahl spielen mussten.

In einer ausgeglichenen 1. Halbzeit kamen die Gäste zur ersten Chance, als Kremer sich in den Strafraum tankte, dessen Schuss sowie ein direkt folgender Kopfball jedoch von TW Rädlein glänzend pariert wurde (12.). Die Hausherren machten sich durch Rothaug in der 20. Minute erstmals vor dem Gästegehäuse bemerkbar, dessen Schuss von der Strafraumgrenze konnte der beste Marktzeulner, TW Grebner, jedoch entschärfen. Die TSG intensivierte nun ihre Offensiv - Bemühungen und wurde in der 30. Minute belohnt, als Youngster Jannik Späth einen von Kapitän Rothaug durch die Abwehr gesteckten Ball zur Führung über die Linie drückte.

In der 2. Halbzeit blieb die TSG weiter spielbestimmend. Die Heimanhänger hatten in der 55. Minute bereits den Torschrei auf den Lippen, Schramms Kopfball nach Eckball wurde jedoch von TW Grebner auf der Linie pariert. Kurze Zeit später folgte dann die Schlüsselstelle dieser Partie. Der bereits verwarnte Gästespieler Bergmann wurde im Gäste - Sechzehner aus 3 Metern angeschossen, bekam den Ball an die Hand und SR Klempert (FC Gefrees) zeigte direkt auf den Punkt und verwies Bergmann mit Gelb - Rot des Platzes. Werner verwandelte den Handelfmeter sicher zum 2:0 (60.). Fortan hatten die Gäste in Unterzahl große Probleme, nochmals gefährlich vor das TSG - Gehäuse zu gelangen. Einzig ein Freistoß von Backert aus 20 Metern, welcher knapp über die Latte streifte, sorgte für Aufregung (75.). Die endgültige Entscheidung hätte Rothaug in der 83. Minute besorgen können, dieser verzog jedoch frei vor TW Grebner. So wurde es in der Schlussphase nochmal richtig spannend. Die Gäste bekamen nach Foul von TSG - Libero Fischer in der 89. Minute einen Foulelfmeter zugesprochen, welcher Backert sicher zum 2:1 - Anschlusstreffer verwandelte. Marktzeuln warf nochmals alles nach vorne, die TSG brachte den Sieg jedoch über die Zeit.

## 12. Mai 2013 / TSG II gegen TSV Heldritt I

0 : 2 (0 : 0)

Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung verlangte die TSG - Reserve den Gästen aus Heldritt ihr ganzes Können ab und wurde erst in der Schlussphase durch einen Doppelschlag von Daniel Lesch auf die Verliererstraße gebracht. In einer ereignisarmen ersten Halbzeit konnte sich keine Mannschaft zwingende Torchancen erarbeiten, lediglich durch Standardsituationen strahlten die Gäste Gefahr aus. Auch nach dem Seitenwechsel spielte sich das Hauptgeschehen im Mittelfeld ab. Die größte Chance auf TSG - Seite hatte Roßberg in der 77. Minute, als dieser nach schöner Vorlage von Kaskir plötzlich allein vor TW Berisha auftauchte, dessen Schuss jedoch Zentimeter neben das Tor ging. Als die meisten Zuschauer bereits mit einem torlosen Unentschieden rechneten, konnte Gästespieler Lesch in der 85. Minute nach einem Freistoß aus kurzer Distanz die Führung erzielen. Dass dieser zuvor den Ball mit der Hand mitnahm und der Treffer somit irregulär war, wurde von SR Rauch (Spfr. Herbstadt) übersehen. In der 89. Minute sorgte Lesch durch einen Fernschuss mit seinem zweiten Treffer für die endgültige Entscheidung.

Durch ihre schlechteste Saisonleistung brachten sich die Hausherren von Anfang an auf die Verliererstraße im Duell der 3ten Mannschaften. Auf diesem Niveau ist vor allem eines entscheidend: Kampfbereitschaft und Einsatz. Leider erkannten das nur die Gäste aus Heldritt.

Die Gäste nahmen von Anfang an das Geschehen in die Hand und setzten die TSG - Defensive unter Dauerdruck. Lediglich der letzte Pass der Gäste geriet zu oft zu ungenau, um hieraus Ertrag zu ziehen. Erst in der 32. Minute blieb es Florschütz nach schöner Vorarbeit von Hessel vorbehalten, den besten TSG - Spieler, TW Rexhaj, zu überwinden und zum 1:0 einzuschieben. Bereits 5 Minuten später brannte es erneut im TSG - Strafraum lichterloh, als Hessel nach Querpass von Karapetjan Zentimeter neben das Tor zielte. Die einzig erwähnenswerte Tormöglichkeit auf TSG - Seite während des gesamten Spiels vergab kurz Schulz in der 32. Minute, nachdem dieser von Hamuyela im 16er freigespielt wurde.

Nach dem Seitenwechsel blieben die Gäste weiter spielbestimmend gegen viel zu harmlose Hausherren. In der 59. Minute foulte Schäfer den eingewechselten Herrmann an der Strafraumgrenze, den folgenden Foulelfmeter verwandelte Bernardo zum 2:0. In Folge brachten die Hausherren nicht mehr als ein Strohfeuer gegen die sicher stehende Gästeabwehr zustande. Die endgültige Entscheidung besorgte der steil geschickte Hessel in der 73. Minute, welcher die gesamte TSG - Abwehr narrete und zum 3:0 einlupfte, sowie Hofmann mit dem 4:0 in der 84. Minute.